
CORPORATE GOVERNANCE BERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2022

Unsere Gesellschaft, die Wiener Zeitung GmbH, mit Sitz in 1030 Wien, erteilt folgenden Corporate Governance Bericht in Übereinstimmung mit dem Bundes Public Corporate Governance Kodex in seiner aktuellen Fassung 2017, beschlossen von der Bundesregierung am 28. Juni 2017, in weiterer Folge auch Bundes Public Corporate Governance Kodex 2017 (kurz auch B-PCGK 2017).

Bundes Public Corporate Governance Kodex 2017

Der Bundes Public Corporate Governance Kodex 2017 enthält wesentliche Bestimmungen geltenden Rechts sowie international und national anerkannte Standards zur Leitung und Überwachung von Unternehmen des Bundes, deren Tochterunternehmen und Subunternehmen unter Berücksichtigung der besonderen Aufgaben und gemeinwirtschaftlichen Verantwortung dieser Unternehmen. Ziel dieses Kodex ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Bundes und der Unternehmen des Bundes als Anteilseigner klarer zu fassen.

Bekanntnis zur Einhaltung der Regeln des B-PCGK 2017

Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat der Wiener Zeitung GmbH („Geschäftsleitung“ und „Überwachungsorgan“) bekennen sich im Sinne einer verantwortungsvollen und transparenten Unternehmensführung dazu, die Regeln des Bundes Public Corporate Governance Kodex in der jeweils gültigen Fassung anzuwenden.

Im Geschäftsjahr 2022 wurden die K-Regeln und C-Regeln eingehalten.

Der B-PCGK 2017 sieht in Punkt 9.3.6.6 vor, dass eine nachträgliche, aus sachlichen Gründen zwingend erforderliche Änderung der Kriterien für die Auszahlung der leistungs- und erfolgsorientierten Komponenten im Corporate Governance Bericht zu erläutern sind:

- Die Kriterien für die Auszahlung von leistungs- und erfolgsorientierten Komponenten für die Geschäftsführung wurden mit Vereinbarung vom 04.05.2022 dahingehend ergänzt, dass weitere zusätzliche Ziele vorgesehen wurden, welche die bereits beschlossenen Ziele haben. Dies war deshalb erforderlich, zumal die bislang vorgesehenen Ziele nicht mehr den neuen Projektzeitplänen entsprochen haben.

Zusammensetzung des Aufsichtsrates

Bei der Zusammensetzung des Aufsichtsrates achtet die Generalversammlung auf eine in Hinblick auf Struktur und Tätigkeitsfeld der Gesellschaft fachlich ausgewogene Zusammensetzung des Aufsichtsrates und die persönliche Qualifikation der Mitglieder.

Im Geschäftsjahr 2022 kam es zu personellen Veränderungen im Aufsichtsrat.

Der Aufsichtsrat setzte sich 2022 zusammen wie folgt:

Name	Geburts-jahr	Funktion	Datum der Erstbestellung bzw. -entsendung	Ende der laufenden Funktionsperiode oder tatsächliches Ende
Mag. ^a Michaela Huber	1974	Vorsitzende seit 28.03.2022	01.06.2018	Beschlussfassung der Entlastung für das Geschäftsjahr 2022
Mag. Werner Suppan	1963	Vorsitzender-Stellvertreter	13.12.2002	Beschlussfassung der Entlastung für das Geschäftsjahr 2022
Mag. ^a Amra Ducic, Bakk.	1988	Mitglied	17.06.2022	Beschlussfassung der Entlastung für das Geschäftsjahr 2022
MMag. ^a Magdalena Greiner	1986	Mitglied	02.06.2021	Beschlussfassung der Entlastung für das Geschäftsjahr 2022
Christoph Schmidt, LL.M., MSc	1988	Mitglied	01.06.2018	Beschlussfassung der Entlastung für das Geschäftsjahr 2022
Francesco Campagner	1964	Mitglied	09.01.2007	Bis auf weiteres vom Betriebsrat entsandt
Mag. ^a Brigitte Binder-Morawetz, MA	1973	Mitglied	05.06.2018	10.08.2022
Mona Bassiouni	1987	Mitglied	10.08.2022	Bis auf weiteres vom Betriebsrat entsandt
Christian Kornherr	1965	Mitglied	08.11.2017	Bis auf weiteres vom Betriebsrat entsandt

Zusammensetzung der Geschäftsführung

Martin Fleischhacker, MSc, geb. 1975, wurde mit Wirksamkeit zum 01.09.2021 (Gesellschafterbeschluss GZ 2021-0.580.053) auf drei Jahre bis zum 31.08.2024 zum Geschäftsführer bestellt. Er vertritt die Gesellschaft selbständig.

Martin Fleischhacker, MSc ist in keinem Unternehmen als Überwachungsorgan tätig.

Arbeitsweise der Geschäftsleitung und des Aufsichtsrates

Geschäftsleitung und Überwachungsorgan arbeiten zum Wohle des Unternehmens eng zusammen. Basis dafür ist gegenseitiges Vertrauen, das durch Einhaltung der in diesem Kodex festgelegten Transparenz-, Offenlegungs- und Vertraulichkeitspflichten geschaffen und im Rahmen offener Diskussionen gelebt wird.

Die Geschäftsleitung, bestehend aus einer Person, leitet die Gesellschaft und führt eigenverantwortlich deren Geschäfte. Oberstes Ziel der Unternehmensführung ist die langfristige sowie nachhaltige Sicherung der Unternehmensexistenz.

Die Überwachung und Kontrolle der Geschäftsführung erfolgen durch den Aufsichtsrat. Im Geschäftsjahr 2022 befasste sich der Aufsichtsrat in vier turnusmäßigen Sitzungen mit der wirtschaftlichen Lage und der operativen sowie strategischen Entwicklung des Unternehmens und seiner Geschäftsbereiche. Zusätzlich fand eine außerordentliche Aufsichtsratssitzung statt.

Geschäftsvorgänge, die für die Leitung des Unternehmens von wesentlicher Bedeutung sind, werden von der Geschäftsführung auch zwischen den Sitzungen unverzüglich an den Aufsichtsrat berichtet. Dies ermöglicht dem Aufsichtsrat eine effektive Wahrnehmung seiner Kontroll- und Beratungsfunktion.

Entsprechend Punkt 15.2.8 des B-PCGK 2017 wird bekanntgegeben, dass eine D&O Versicherung besteht. Aufgrund der D&O Versicherung besteht ein Versicherungsschutz für geschäftsführende Organe und für das Überwachungsorgan.

Offenlegung der Vergütungen der Geschäftsleitung und des Überwachungsorgans

Die Offenlegung der Vergütungen der Mitglieder der Geschäftsleitung und des Überwachungsorgans bedarf der Zustimmung der Betroffenen. Bei der Neu- oder Wiederbestellung von Mitgliedern der Geschäftsleitung und des Überwachungsorgans ist für eine vertragliche Zustimmungserklärung dieser Mitglieder zur Offenlegung Sorge zu tragen.

Martin Fleischhacker, MSc, alleine vertretungsbefugter Geschäftsführer der Wiener Zeitung GmbH, hat diese Zustimmung zur Offenlegung in seinem Vertrag erteilt. Die Vergütung setzt sich aus einem fixen Grundgehalt und einer leistungsabhängigen Zahlung zusammen.

Bruttobezug für das Geschäftsjahr 2022 ohne Arbeitgeberabgaben	EUR 182.482.34
Arbeitgeberabgaben	EUR 32.887.37

Laut Dienstvertrag steht dem Geschäftsführer der Wiener Zeitung GmbH bei Erfüllung der leistungsbezogenen Ziele eine maximale Jahresprämie im Ausmaß von 10% des Jahresentgelts zu.

Für das Geschäftsjahr 2022 wurde daher eine Prämienrückstellung unter Berücksichtigung der notwendigen Arbeitgeberabgaben in der Höhe von EUR 21.051,27 inkl. Lohnnebenkosten vorgenommen.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates haben basierend auf dem Gesellschafterbeschluss vom 7. März 2014 (GZ BKA-183.700/0006-1/8/2014), unter sinngemäßer Anwendung des § 13 der Erklärung über die Errichtung der Wiener Zeitung GmbH und Punkt 11.5.3 B-PCGK 2017 beginnend mit dem Geschäftsjahr 2014 für die Teilnahme an den Aufsichtsratssitzungen folgendes Sitzungsgeld ausbezahlt bekommen:

1. an die/den Vorsitzende/n des Aufsichtsrates: 200 Euro je Sitzung;

2. an die übrigen Mitglieder des Aufsichtsrates: 130 Euro je Sitzung.

Im Geschäftsjahr 2022 wurden insgesamt EUR 3.540.- für Aufsichtsratssitzungen sowie EUR 850.- für eine außerordentliche Aufsichtsratssitzung ausbezahlt.

Name	Vergütung Geschäftsjahr 2022
Mag. ^a Michaela Huber	EUR 1000
Mag. Werner Suppan	EUR 720
MMag. ^a Magdalena Greiner	EUR 650
Mag. ^a Amra Ducic, Bakk.	EUR 520
Christoph Schmidt, LL.M., MSc	EUR 650

Die ArbeitnehmervertreterInnen-Vertreter (Betriebsrat) im Aufsichtsrat erhalten keine Vergütung.

Berücksichtigung von Genderaspekten

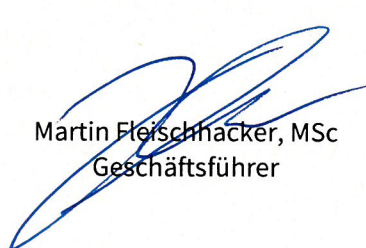
Der Frauenanteil im Unternehmen (exkl. freie Mitarbeiterinnen) beträgt zum Stichtag 31.12.2022 in der Wiener Zeitung GmbH 57,46%.

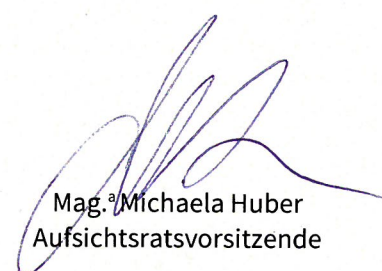
Im Aufsichtsrat waren im Geschäftsjahr 2022 vier der insgesamt acht Mandate jeweils mit einer Frau besetzt.

Die Wiener Zeitung GmbH gewährleistet Chancengleichheit und Gleichbehandlung ungeachtet der Herkunft, ethnischen Zugehörigkeit, Religion, sexueller Orientierung oder Geschlecht.

Externe Evaluierung der Einhaltung der Regelungen des Bundes-Public Corporate Governance Kodex

Eine externe Evaluierung der Einhaltung der Regeln des B-PCGK 2017 gemäß Punkt 15.5 B-PCGK 2017 wurde zuletzt im Jahr 2020 von einer externen Stelle durchgeführt.


Martin Fleischhacker, MSc
Geschäftsführer


Mag.^a Michaela Huber
Aufsichtsratsvorsitzende